



# Funkschulung

---

TAKTISCHES FUNKEN FÜR AIRSOFT



Babeo Mike  
TIGER GENETICS | A.T.G.

VER.1.0, 15.02.2022

## **Inhalt:**

1. Warum Funksprechregeln wichtig sind
2. Allgemeine Funksprechregeln
3. Funkstellen, Befehlskette
4. Durchführung des Sprechbetriebes

### **Los geht's:**

#### **1. Warum Funksprechregeln:**

- Verständlichkeit
- Reduzierung auf das Notwendigste
- Wichtig bei komplexen Einsätzen mit mehreren Funkern
- Sprache erhöht Disziplin in der Befehlskette
- Einsatzleitung benötigt klare Meldungen zur realistischen Lage und Einsatzbeurteilung

#### **2. Allgemeine Funksprechregeln:**

- Vor der Gesprächseröffnung feststellen ob ein Gespräch bereits geführt wird. Wenn ja, das Ende abwarten.
- Jedes Funkgespräch sollte wichtig sein.
- Funkgespräche gibt es nur in 3 Formen
  - A. Fragen
  - B. Meldungen
  - C. Befehlen
- Funkgeräte im Einsatz stets besetzt halten
- Vor „Kommen“, „Wiederholen kommen“ und „Ende“ ist eine kurze, jedoch merkliche Pause einzulegen
- Höflichkeitsformeln sind zu unterlassen, kein Bitte, Danke oder ähnliches.
- Deutlich und langsam Sprechen egal in welcher Situation
- Nicht zu laut sprechen da Funksprüche sonst undeutlich und verzerrt wiedergegeben werden.
- Zahlen und Buchstaben sind unverwechselbar anzusprechen wie z.B. A= Alpha, 2= Zwei
- Bei lauten Geräuschen, Mikrofon mit der Hand versuchen abzuschirmen ansonsten Standort wechseln, normal aber sollten feste Positionen nicht verlassen werden sofern dies möglich ist.
- Kurze und Informative Sätze

### **DDSS =Denken-Drücken-Schlucken-Sprechen**

- Denken: Was will ich Funken. Um den Funkkanal so kurz wie möglich zu besetzen sollte einem klar sein, was man Funken möchte.
- Drücken: Funkgerät betätigen
- Schlucken: Nach dem Drücken eine kurze Pause einlegen, damit auch die ersten beiden Worte beim Empfänger eintreffen.
- Sprechen: Seinen Text durchgeben. Kurze Informative Sätze

### **3. Funkstellen, Befehlskette**

- Die Einhaltung der Befehlskette ist stets zu beachten.
- Befehle werden stets von oben nach unten gegeben
- Informationen, Sichtungen und co., werden von unten nach oben gereicht:

Hier ein Beispiel für eine Befehlskette:

#### A. Basis:

Von hier werden alle Züge geleitet. Diese ist/sollte an einem festen Ort sein, von dem aus alle Missionen und Befehle geleitet werden. Die Züge sind meist mit Buchstaben nach dem Nato Alphabet benannt (Alpha, Bravo,...)

#### B. Zugführer (z.B. 50 bis 100 Personen)

Dieser leitet im Einsatzgebiet alle Teams und ist meist an einem festen Ort der aber auch jederzeit verlegt werden kann. Die Teams sind meist mit Nummern benannt.

#### C. Teamleader (z.B. 10 Personen)

Dieser leitet aktiv seine Gruppe und Teilt diese ein und versucht die Missionen/ Aufgaben zu erfüllen. Die Gruppen sind meist nach Tiernamen benannt wie z. b.

Wölfe → Späher/ Läufer

Adler → Sniper

Bären → Schwere Artillerie

Spechte → Funker

Füchse → Sanis

Etc...

#### D. Gruppenleiter (z.B. 2-5 Personen)

Dieser befiehlt seine Leute mit den Rufnamen der jeweiligen Spieler.

#### E. Einzelpersonen

- Für jedes Glied kann auch ein Funker benannt werden, der stets in der Nähe des jeweiligen Führungsmietgliedes sich befindet.
- Wird ein Funker bzw. Führungsmietglied getroffen, übernimmt der Stellvertreter die Befehlskette solange, Dies wird an die obere Stelle weitergeleitet gegebenenfalls.
- Disziplin: Verlässliche Auftragsausführung
- Auftragsänderungen an vorige Stelle weitergeben
- Auftragsabschluss melden

### **4. Durchführung des Sprechbetriebes**

Grundregeln für einen Gesprächsaufbau:

Wenn man ein Gespräch aufbaut wird immer zuerst derjenige genannt der angesprochen wird bzw. mit dem man sprechen möchte. Gleich danach gibt man seine eigene Kennung bzw. Funknamen durch. Damit der Angesprochene weiß das er nun antworten kann, hängt man am Schluss immer das Wort „kommen“. Das bedeutet so viel wie „ich bin fertig Du kannst nun Antworten“.

### Einfaches Funkgespräch:

Ein Spieler namens Cat möchte gern ein Funkgespräch mit dem Einsatzleiter aufbauen.

*Cat: „Einsatzleitung für Cat, kommen!“*  
*Einsatzleitung: „Einsatzleitung hört, kommen!“*

In diesem Fall kann man auch abkürzen und das hört als Ende wahrnehmen

*„Einsatzleitung hört!“*

Wichtig sind die deutlichen Pausen zwischen den Funkern die natürlich nicht zu lange dauern sollten. Der eigene Ruf-Name sollte immer genannt werden damit keine Sinnlosen und Zeitraubenden Rückfragen kommen wie „Wer meldet“....

### Bestätigung bei wichtigen Änderungen

Wenn wichtige Meldungen, Einsatzänderungen, etc... durchgegeben werden, muss eine Bestätigung erfolgen.

*Einsatzleitung: „Team 1, wechseln Sie ihr Ziel von Standort Alpha zwei zu Delta Six“*  
*Team 1: „Team 1, Verstanden!“*

### Nicht verstanden oder Funkloch

Wenn man etwas nicht verstanden hat, wird das mit dem Wort „**wiederholen!**“ beantwortet.

*„Zentrale, wiederholen, kommen!“*

Wenn man die Gegenseite wegen evtl. Störungen oder eines Funkloches nicht verstehen kann, antwortet man darauf wie folgt: „**Konnte Sie nicht aufnehmen, Wiederholen Sie.**“

*„Cat, Konnte Sie nicht aufnehmen, Wiederholen Sie, kommen“*

### Ein Befehl kann nicht ausgeführt werden:

Wenn ein Befehl nicht ausgeführt werden kann wird dies mit dem Wort „Negativ“ beantwortet

*„Zentrale, Negativ, kann den Befehl nicht ausführen, stehen unter starkem Feuergefecht kommen!“*

### Ende eines Gesprächs:

Der wo das Gespräch angefangen hat beendet dies auch:

*Einsatzleitung: „Einsatzleitung, ende!“*

### Fragestellung:

Eine Fragestellung wird immer mit dem Wort „Frage“ begonnen, nachdem man den Gesprächspartner angerufen hat und dieser bestätigt:

Cat: Cat für Einsatzleitung, kommen!  
Einsatzleitung: Einsatzleitung hört!  
Cat: Frage, Standort, kommen!

### Sammelruf/ Team Ruf:

Ein Sammelruf gilt, wie der Name schon sagt, allen Einheiten. Dies wird normal nur vom jeweiligen Einsatzleiter abgesetzt. Der Einsatzleiter ist immer der vorherige Befehlsleiter in der Kette.

*„Einsatzleitung an alle, Zurück zum Sammelplatz. Einsatz beendet, kommen!“*

Beantwortet wird dies nun der Reihe nach:

*„Team 1, verstanden!“*

*Team 2, Verstanden!“*

*Team 3, verstanden!“*

*Usw.....*

Antwortet z.B. Team 2 nicht, wartet Team 3 weiter ab. Der Einsatzleiter spricht nach Kurzer Wartezeit Team 2 direkt an mit „**Team 2 kommen!**“

Ab Team 3 warten nun diese bis sie angesprochen werden oder der weitere Befehl kommt, „**Haben alle verstanden!**“, nun geht es weiter der Reihenfolge bis zum letzten Team.

### Wichtige Beobachtung

Muss eine wichtige Mitteilung/ Beobachtung gemeldet werden so geht man wie folgt vor:

Wölfe: Wölfe an Team 1, kommen!  
Team 1: Team 1, hört, kommen!  
Wölfe: Sichtung, Feindliche Bewegung in Plan Quadrat zwei, eins Strich Bravo, Richtung Charly, kommen!  
Team 1: Team 1 verstanden, Wölfe Rückzug oder weitere Meldung kommen!  
Wölfe: Wölfe verstanden, ende oder Wölfe negativ gehen unter bis Luft rein, ende!

Hier kann man nun seine Späher zurück hohlen, wenn die Informationen ausreichen oder diese auch weiter beobachten lassen. Sind die Späher allerdings bei Rückzug in Gefahr, gehen diese in Deckung (unter) solange bis die Luft rein ist.

Natürlich können diese auch abgeholt werden oder ein Team kann vorrücken, um zu unterstützen. Egal was geschieht wird mitgeteilt so dass keine Fragen offenbleiben!

## Hilferuf und Übermittlungsverkehr

Um einen Hilferuf abzusetzen, um z.B. Verstärkung anzufordern, muss einen gewissen Ablauf eingehalten werden. Die Übermittlung und Einteilung der entsprechenden Einheiten, übernimmt die überstehende Zentrale:

Team 1: Team 1 an Zentrale, kommen!  
Zentrale: Zentrale, hört, kommen!  
Team 1: Team 1 bittet dringend um Verstärkung, kommen!  
Zentrale: Team 1, aktueller Standort, kommen!  
Team 1: Plan Quadrat zwo, eins Strich Bravo  
Zentrale: Zentrale verstanden, Team 2 zu Plan Quadrat zwo, eins Strich Bravo, wiederholen!  
Team 2: Team 2 hört, rücken vor zu Plan Quadrat zwo, eins Strich Bravo, Ankunft T3min, Team 1 kommen!  
Team 1: Team 1 verstanden, ende!

Einen Sammelruf sollte nur von der Überstehenden Zentrale ausgerufen werden. Ein Team die Hilfe braucht sollte immer diese kontaktieren, um evtl. andere bestehenden Missionen nicht zu gefährden.

## Missionsdaten einholen:

Missionsaktualisierung sollte hin und wieder von den Zügen an die Basis durchgegeben werden. Dies erfolgt z.B. beim Eintreffen ins Missionsgebiet, bei einem größeren Schritt wie kurz vor einem Angriff oder eindringen in ein Gebäude. Dies erleichtert der Basis die Planung und hält diese auf dem Laufenden. Hört die Basis längere Zeit nichts mehr von den Zügen erfragt diese den aktuellen Stand.

*„Basis an Zug Alpha, aktueller Stand, kommen!“*

Der Zugführer teilt nun seinen aktuellen Standort und seine aktuelle Lage mit, so kurz wie möglich:

*„Alpha Zug hört, Position Plan Quadrat Bravo eins strich sieben, halten Linie und dringen vor zu Plan Quadrat Charly, kommen“*

Sind alle Fragen der Basis geklärt beenden diese die Unterhaltung

*„Basis, verstanden, ende!„*

Ein Funker hat auch stets eine Geländekarte bei sich, so können Positionen schneller übermittelt werden

**Dies sind nun die wichtigsten Basics, die man Wissen sollte. Wenn man diese beherrscht kann man andere Gespräche daraus ableiten.**

# phonetic alphabet

<b>A</b> alpha	<b>B</b> bravo	<b>C</b> charlie
<b>D</b> delta	<b>E</b> echo	<b>F</b> foxtrot
<b>G</b> golf	<b>H</b> hotel	<b>I</b> india
<b>J</b> juliett	<b>K</b> kilo	<b>L</b> lima
<b>M</b> mike	<b>N</b> november	<b>O</b> oscar
<b>P</b> papa	<b>Q</b> quebec	<b>R</b> romeo
<b>S</b> sierra	<b>T</b> tango	<b>U</b> uniform
<b>V</b> victor	<b>W</b> whiskey	<b>X</b> xray
<b>Y</b> yankee	<b>Z</b> zulu	

With this NATO alphabet chart you will no longer use “M as in Mancy” during a support call with your mom, or while defusing a bomb.



**semaphore**  
Pre-electronic flag letter signals for naval communication represented in a circle. The peace sign was created by combining the letters N (Nuclear) and D (Disarmament).

OUTSIDE OPEN

Ziffer	NATO	Phonetisch (deutsch)
0	Zero	NULL
1	Won	EINS
2	Too	ZWO
3	Tree	DREI
4	Fo-wer	VIER
5	Fife	FÜNF
6	Six	SEX
7	Seven	SIEBEN
8	Ate	ACHT
9	Niner	NEUN